

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 86 (1960)  
**Heft:** 45  
  
**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

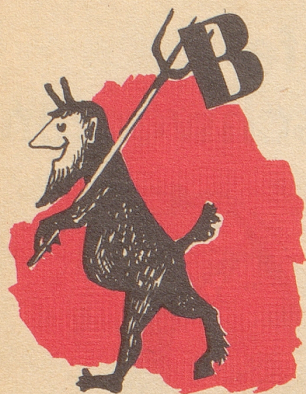
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





# Der unfreiwillige Humor in den **Gazetten**

Der Männerchor Eintracht [redacted] gedenkt am Sonntag, den 4. September eine Vereinsreise unter dem Motto: «Das Wandern ist des Sängers Lust» mit der SBB durchzuführen. Wir laden zu jedermann, gross und klein.

*Der «Müller» ist noch ohne SBB gewandert!*

Mit seinem einmaligen «sage und schreibe» fesselte, amüsierte und unterhielt der Autor und Interpret in einer Person, begleitet von [redacted] am Klavier, das ihm mit starkem Applaus dafür dankte. mo

*Mit dem Pedal?!*

## Diverse Schnittblumen

wie Gladiolen usw., Kopfsalat sowie ab 1. Sept. la großbeerigen Holunder liefert ab 11

*In die nächste Vase auf den Fest-Tisch: ein Kopfsalat!*

Farkas trug bei der Entweichung beige-braune, längsgestreifte Anstaltshosen, weißes Anstaltshemd mit feinen roten Strichen und braunen Sandalen, keinen Rock. Er wird sicher versu-

*Also ein Sandalenhemd!*

## Kommende Sportveranstaltungen

### «Hochzeitsreise ohne Mann»

Mit Begeisterung wurde von unserem D die Nachricht aufgenommen

*Ein neuer, aber wenig zukunftsreicher Sport!*

### Rindsleder mit Zwiebeln

500 bis 800 Gramm Rindsleber wird in halb Milch, halb Wasser eingelegt, gehäutet, in 2 cm grosse Würfel geschnitten. 4 schneid

*Auch mit Zwiebeln schwer genießbar!*

Entflogen Sonntag im Brückfeld (45588)

### Wellensittich

schöner, grüner, Vater von 6 Jungen. Gegen FINDERLOHN abzugeben

*Glücklich verheiratet!*

### 1 und 2 Zimmer

10. Kr.: In Privathaus auf 1. Oktober 1960 eine komfortable

### 2-Z'wohnung

mit Sitzplatz zu vermieten. Waschautomat.

*Nur 1 Sitzplatz?!*

### Simca Aronde

35) 1957, selten gepflegt 3600.-, Tel. (041) 3--

*Daher ziemlich schmutzig!*

Bin ein anhängliches, liebes, weisses (S17401)

### Zwergpudeli

und suche ein recht liebes Frauelein.

*Zwei- oder vierbeinig?!*

In besserem Dreifamilienlandhaus am See in Stäfa sehr sonnige

### 2 1/2-Z.-Wohnung

mit prachtvoll. Aussicht auf 1. November 1960

zu vermieten

*Was mag am 1. November zu sehen sein?!*

## Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische  
Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 4 23 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. - **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteil 50 Rp., die viergespaltene Millimeter-Zeile im Textteil Fr. 2.-. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 8.-, 6 Monate Fr. 15.-, 12 Monate Fr. 28.-; Ausland: 3 Monate Fr. 11.-; 6 Monate Fr. 20.-; 12 Monate Fr. 38.-. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbüreaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpf-Benz, Rorschach. Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung des Nebelspalter-Verlages gestattet.

### Schönes Wochenendhaus

doppelwandig mit Glaswolle, winterfest, teilweise unterkellert, auf herrl. Berggrundstück am Rhein (2500 qm), beides umständehalber bissig sofort zu verkaufen.

*Maulkorb mitbringen!*

### OBER-ITALIENER

wünscht sofortige Heirat mit rassiger Italienerin. Offerten unter Nr. 38839

*Also wahrscheinlich Unter-Italienerin!*

Jetzt mussten der Besitzer und seine Familie, Gemeindepräsident [redacted] der mit seinem Stab von Sachverständigen herbeigeeilte Statthalter von Arlesheim, [redacted] und eine nach Tausenden zählende Menge Anwohner und Neugieriger machtlos zusehen, wie der schöne Hof ein Raub der Flammen wurde;

**die zehn Feuerfontänen der Feuerwehren blieben in der enormen Hitze fast wirkungslos.**

*Kein Wunder!*

Der Arzt desinfizierte flink und erbarmungslos die Wunde. Der Verletzte krümmte sich vor Schmerzen und schrie: «Auuu...!» Die Schwester streute reichlich Sulfamid auf, und das Blut vermengte sich mit dem gelben Pulver. Der junge Milizunterwachmeister mit dem harten, unrasierten Gesicht, die graublaue wattierte Joppe übergeworfen, und der Journalist traten zu Halski. Der Journalist war kräftig gebaut. Die abwärtsgebogene Krempe seines flotten Hutes hing ihm ins Gesicht. Er sagte:

**Fortsetzung folgt.**

*... und freute sich über das Ende des Abschnittes!*

**Dietikon.** Pilzausstellung. Morgen ist es soweit! Im Restaurant «Ochsen» sehen Sie eine große Anzahl Pilze, die Ihnen einen Ausschnitt aus dem reichhaltigen Leben unserer Wähler zeigen. Die Pilze sind systematisch geordnet u. beschriftet. Besonderes Interesse wird jener Teil der Ausstellung wecken, in dem die leicht verwechselbaren Pilze zusammengestellt sind.

*An ihren Pilzen sollt ihr sie erkennen!*

Irrtümlicherweise wird der Betriebs- und Wohnlärm als eine moderne Geißel der Menschheit geschildert, was aber nicht den Tatsachen entspricht, denn schon seit dem frühen Altertum sind diesbezügliche Klagen und Erlasse bekannt. So erliess z. B. die Berner Regierung u. a. im Jahre 1763 ein besonderes Reglement, mit den notwendigen Instruktionen «zur Hemmung des Nachtlärmes».

*Das 18. Jahrhundert für Bern schon frühes Altertum!*